Konzeptskizze zum Standortwettbewerb für das geplante Technologie- und Innovationszentrums für Wasserstofftechnologien

**Allgemeine Angaben zum Wettbewerber:**

|  |  |
| --- | --- |
| Standort:  |  |
| Standortkoordinator: |  |
| Ansprechpartner (Name):  |  |
| Straße, Nr., PLZ:  |  |
| Telefon:  |  |
| E-Mail:  |  |
| Datum Skizze: |  |
| Kurzbeschreibung: (max. 1.000 Zeichen) |

## Inhaltliche Ausrichtung des Konzeptes für ein Technologie- und Innovationszentrums für Wasserstofftechnologien (entsprechend Abschnitt 3 der Auslobungsunterlagen)

# *Verkehrlich Anbindung des vorgeschlagenen Standortes an*

* Fernstraßen
* den Fernverkehr der Bahn
* einen Flughafen

# *Darstellung des vorgeschlagenen Standortes*

* Größe und Lage des verfügbaren Grundstücks bzw. bestehender Räumlichkeiten mit evtl. vorhandener Erschließung.
* Möglichkeiten zur ggf. nachhaltigen Wärmeversorgung.
* Möglichkeiten zur notwendigen Wasserstoffversorgung bzw. Bezug von grünem Wasserstoff
* Möglichkeiten zum Bezug erneuerbaren Stroms

# *Darstellung der an der Konzeptskizze beteiligten Unternehmen*

* Darstellung der eingebundenen Industrie- und Unternehmenslandschaft
* An der Konzeptskizze beteiligte Unternehmen mit beabsichtigter Nutzung ggf. auch Kofinanzierung des aufzubauenden Technologie- und Innovationszentrums
* Anbindung an notwendige Zertifizierungsstellen

# *Darstellung der beteiligten Forschungs- und Ausbildungseinrichtungen*

* Arbeitsschwerpunkte beteiligter Forschungseinrichtungen
* Expertise in der Wasserstofftechnologie
* Beteiligte lokale Ausbildungseinrichtungen

# *Finanzielle Unterstützung für den dauerhaften Betrieb der Einrichtung*

* Darstellung weiterer öffentlicher Unterstützung z. B. auf Landesebene

# *Anhänge*

* Standortkarte mit Angaben zur logistischen Anbindung, Produktions- und Verteilungsinfrastruktur, Industrie und Forschungseinrichtungen
* Interessensbekundungen seitens von Unternehmen zur Inanspruchnahme von Dienstleistungen des Technologie- und Innovationszentrums für Wasserstofftechnologien
* Kooperationsangebote von Forschungseinrichtungen